Objektgattung Vielzweckbau

Datierung 1872

Inventare

Adressen	Vers.
Höri, Obermühleweg 2	269

Adressen	Vers.

Klassifizierung
- kommunal inventarisiert
- kantonal geschützt
- kommunal geschützt
- kommunal inventarisiert

Situationsplan

Massstab 1:1500

Abbildungen

Obermühleweg 2, 26.06.2018.

Klassifizierung Chronologie

- 2020.11.17 : GRB 238/2020 : kommunal inventarisiert
- 1983.05.10 : GRB 374/1983 : kommunal inventarisiert

Erstellungsdatum

1872

Innen

Das Innere wurde für alle Objekte einheitlich nicht begangen. Beschreibungen und Würdigungen, die sich auf das Objektinnere beziehen, nehmen Bezug auf die konsultierten Quellen wie Inventare, Literatur und Archive.

Beschreibung

Der ursprünglich kompakte Vielzweckbau prägt die Gabelung von Obermühleweg und Wehntalerstrasse. Er steht zurückversetzt und traufständig im Strassenraum. Unter einem geschlossenen Satteldach, das über den Stallscheunenbereich weit vorkragt, sind Wohnhausteil im Westen und Stallscheunenteil im Osten organisiert. Aufgrund der räumlichen Situation ist die Rückseite gestaffelt ausformuliert – das Wohnhaus ist verputzt, der Scheunenteil eternitverschindelt. Der Sockel des Stallbereichs ist in Backstein gemauert.

Bau- und Nutzungsgeschichte

Das ehemalige Bauernhaus wurde laut der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich im Jahr 1872 erstellt. 1974 wurde ein Jugend- und Pfadfinderraum eingebaut, der 1980 einen Umbau erfuhr.

Erhaltungszustand und Gefährdungen

Das Gebäude ist weitgehend in einem guten Zustand. Allerdings wurde es bei den letzten Umbauten vor allem im Wohnhausteil unstimmig zum Ursprungsbau renoviert.

Würdigung

Mit seinem Bauvolumen und seiner Stellung prägt das ehemalige Bauernhaus die Strassenräume des Obermühlewegs und der Wehntalerstrasse. Es markiert zusammen mit dem Gebäude Obermühleweg 4 den Auftakt in die lockere, einst ländlich geprägte Bebauungsstruktur an der Haupterschliessungsstrasse in Endhöri und ist damit situativ wichtig und ortsbildprägend. Architektonisch ist der Bau schlicht formuliert, was vor allem durch die unstimmigen Renovationen in den 1970er

Obermühleweg 2, 26.06.2018.

Obermühleweg 2, 26.06.2018.

und 1980er Jahren bedingt ist.

Empfehlung

Das Gebäude ist ein Inventarobjekt von kommunaler Bedeutung und sollte in seiner historischen Struktur und Substanz aussen wie innen erhalten und zukünftig aufgewertet werden. Zudem sollte der Bau in seiner freistehenden Lage und samt seiner Einbettung in einen Grünraum erhalten werden.

Mit dem GRB 238/2020 vom 2020.11.17 wurde das Objekt im kommunalen Inventar behördenverbindlich festgesetzt.

Material

- Bauarchiv Gemeinde Höri